16.08.19, 21:00, Kirche St. Martin

töbi toblers hackbrettuniversum (ch, a)

zwingli im alpstein

besetzung:

Töbi Tobler (Hackbrett)
Elias Menzi (Hackbrett)
Jodok Lingg (Tompete)
Johannes Bär (Tuba)
Beat Weibel (Tenorsax)

10 weitere HackbrettspielerInnen aus dem Toggenburg und dem Appenzellischen

Obwohl er die Musik aus den Kirchen verbannte, war der Reformator aus dem Toggenburgischen Wildhaus ein begeisterter Musiker. Man könnte sogar vermuten, dass er selbst Volksmusik gemacht hat, obwohl wir heute nicht wissen, was vor 500 Jahren Volksmusik gewesen sein könnte.
Zum Zürcher Reformationsjubiläum bekam Töbi Tobler den Auftrag, eine neue Musik für das Grossmünster zu schreiben. Die Klangsprache der raumfüllenden Komposition «Zwingli im Alpstein» bewegt sich zwischen intuitiver Improvisation und urchiger Appenzeller Tradition. Das ungewöhnliche Esemble besteht aus zwölf Hackbrettlern aus dem Appenzellerland und einem Bläsertrio.
Töbi Tobler ist ein langjähriger Erneuerer des Hackbrettspiels. Sein Ensemble «Appenzeller Space Schöttl» erregte in den 1990er Jahren viel Aufsehen. 2017 erhielt er für sein Werk den Schweizer Musikpreis.
In Zusammenarbeit mit ZH-REFORMATION.CH